

## Gebet und Segen

Chor: „Amen“ von Hans Leo Haßler

**Johann Kubnau** (1660—1722):

„Tristis est anima mea“, Motette für fünfstimmigen Chor

Tristis est anima mea usque  
ad mortem: sustinete hic et vili-  
gate mecum: iam videbitis turbam,  
quae circumdabit me, vos fugam  
capietis: et ego vadam immolari  
pro vobis.

Meine Seele ist betrübt bis an  
den Tod: bleibet hier und wachet  
mit mir: bald werdet ihr die Schar  
sehen, die mich umgeben wird; ihr  
werdet fliehen, und ich werde für  
euch geopfert werden.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor  
Orgel: Herbert Collum  
Leitung: Rudolf Mauersberger

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Johannes Teichert):

1. 21. Sonate. J. Pezel.
  2. O Jesu Christe. Nürnberg 1676.
  3. Ich hatt einen Kameraden. Volksweise.
  4. Wir danken dir, Herr. Leipzig 1625.
- 

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag, den 8. März 1936, vorm. 1/2 10 Uhr:

Max Reger (1873—1916): „Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine  
Zeit“ (achtstimmig)

---

Nächste Vesper des Kreuzchors, Sonnabend, den 14. März 1936, abends 6 Uhr:

Kurt Thomas (geb. 1904); Die Markuspassion für gemischten Chor  
a cappella op. 2. (Der Chor singt vom Altarplatz aus)

### Voranzeige:

Sonnabend, den 21. März 1936 (Bachs Geburtstag):

Die Johannes=Passion von Joh. Seb. Bach

Solisten: Annemarie Rauch (Dresden), Sopran  
Elisabeth Kaymann-Stein (Dresden), Alt  
Walter Sturm (Berlin), Evangelist, Tenor  
Karl-Otto Zinnert (Dresden), Jesus, Bass  
Werner Drosihn (Berlin), Arien, Bass

Chor: Der Kreuzchor

Orchester: Dresdner Philharmonie